

Die Straße gleitet fort und fort

Die Straße gleitet fort und fort
weg von der Tür wo sie begann
weit über Land von Ort zu Ort
ich folge ihr so gut ich kann.
Ihr lauf ich raschen Fußes nach
bis sie sich groß und weit verflucht.
Mit Weg und Wagnis tausendfach
und wohin dann? Ich weiß es nicht.

Die Straße gleitet fort und fort
weg von der Tür wo sie begann
zur Ferne hin zu fremdem Ort,
ihr folge denn, wer wandern kann.
Und einem neuen Ziel sich weihn
zu guter letzt auf müdem Schuh
kehr ich zur hellen Lampe ein,
im warmen Haus zur Abendruh.

Die Straße gleitet fort und fort
weg von der Tür wo sie begann
Doch um die Ecke, kommts mir vor,
da führt noch ein geheimes Tor
zu Pfaden, die wir nie geseh'n
es kommt der Tag, da muss ich geh'n
und unbekannte Wege zieh'n
wohl Mond vorbei und Sonnen hin.



Link zum Mitsinge - Lied <https://youtu.be/sXDaxHg5T9A>